



Gemeindeamt Fließ
A-6521 Fließ, **Bezirk Landeck**
Tel. 05449-5234, Fax 05449/6333
Email: gemeinde@fliess.tirol.gv.at

PROTOKOLL

über die 3. Gemeinderatssitzung am 13. April 2007

BEGINN: 20.00 Uhr

ANWESENDE:

BGM Ing. Bock Hans-Peter	Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.)
Vzbgm. Mag. Ing. Huter Wolfgang	Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.)
GV Waldegger Peter	Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.)
GR Gigele Reinhold	Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.)
GR File Christian	Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.)
GR Fritz Rudolf	Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.)
GR Mag. Knabl Manfred	Sozialdemokraten und Parteifreie (Bock H.P.)
GR KR Gitterle Sebastian	ÖVP Einheitsliste der Fraktionen Eichholz, Urgen, Niedergallmigg
GV Knabl Günter	ÖVP Einheitsliste der Fraktionen Eichholz, Urgen, Niedergallmigg
GV Mag. Jäger Reinhold	ÖVP Einheitsliste Dorf – Berg (Jäger Reinhold)
GR Schranz Siegfried	ÖVP Einheitsliste Dorf – Berg (Jäger Reinhold)
GR Schwarz Ewald	ÖVP Einheitsliste Dorf – Berg (Jäger Reinhold)
GR Hairer Walter	Einheitsliste Piller
GR Walser Hugo	Für Hochgallmigg
GRⁱⁿ Orgler Martha	ÖVP Hochgallmigg – Orgler Martha

ENTSCHULDIGT:

TAGESORDNUNG:

- 1.) **Eröffnung und Begrüßung – Feststellung der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates.**
- 2.) **Genehmigung des Protokolls der 2. Gemeinderatssitzung vom 22. Februar 2007;**
- 3.) **Anfragen der Gemeindebürger an den Bürgermeister und an die Gemeinderatsmitglieder.**
- 4.) **Information durch den Bürgermeister**
- 5.) **Auftragsvergaben**
- 6.) **Grundangelegenheiten (Kauf, Verkauf, Pacht)**
- 7.) **Jausenstation Gogles – Antrag des Pächters**
- 8.) **Finanzierungsplan Naturparkhaus - Beschlussfassung**
- 9.) **Verein RegioL – Beschlussfassung des Gemeindebeitrages**
- 10.) **Vorlage des Überprüfungsberichtes der BH-Landeck**
- 11.) **Anpassung der Öffnungszeiten des Gemeindeamtes**
- 12.) **Personalangelegenheiten**
- 13.) **Anträge, Anfragen und Allfälliges**

1.) Begrüßung und Eröffnung der Gemeinderatssitzung durch den Bürgermeister Ing. Bock Hans-Peter

Bürgermeister Ing. Bock Hans-Peter eröffnet die 3. Sitzung des Gemeinderates um 20.00 Uhr und begrüßt die erschienenen Mitglieder des Gemeinderates sowie den anwesenden Zuhörer. Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

2.) Genehmigung des Protokolls der 2. Gemeinderatssitzung vom 22.02.2007

Der Gemeinderat beschließt das Protokoll der 2. Gemeinderatssitzung vom 22.02.2007 mit 14 Stimmen (1 Gemeinderatsmitglied war bei der 2. Gemeinderatssitzung nicht anwesend).

Der Gemeinderat beschließt einstimmig folgenden Punkt in die Tagesordnung aufzunehmen:

- **Sonderschulverband – Beschlussfassung der Satzungen**

3.) Anfragen der Gemeindebürger an den Bürgermeister und an die Gemeinderatsmitglieder

Von Seiten der Zuhörer wurden keine Anfragen gestellt.

4.) Information durch den Bürgermeister

- a.) Die Arbeiterpartie hat bereits teilweise die Arbeit aufgenommen.
 - Kanalanschluss Naturparkhaus
 - Aufräumungsarbeiten
 - Sportplätze Urgen und Hochgallmigg –Zaun
- b.) Naturparkhaus:

Die Firstfeier findet am 19. April um 16.00 Uhr im Naturparkhaus statt. Der gesamte Gemeinderat ist dazu herzlich eingeladen.
- c.) Der Bürgermeister berichtet, dass die Stellungnahme der Bezirksforstinspektion für die Umwidmung in Urgen (Lagergebäude für Vereine) negativ ist. Es muss ein neuer Standort für dieses Gebäude gefunden werden. Bei der Beschlussfassung der entsprechenden Widmung wird der alte Gemeinderatsbeschluss aufgehoben.
- d.) Der Bürgermeister berichtet über den ersten Teil der Fraktionsversammlungen, die durchwegs gut besucht waren. Er bedankt sich bei den Gemeinderäten sowie bei der Gemeindeverwaltung für die Teilnahme.
- e.) Der Ausbau des Radweges von Zoll nach Nesselgarten ist derzeit in Planung. Die Unterschriften der Grundbesitzer wurden eingeholt.
- f.) Die Mobilkom hat der Gemeinde mitgeteilt, dass der Standort Schwimmbad für eine Sendeanlage nicht geeignet ist. Ein Ausweichstandort in Niedergallmigg wird derzeit geprüft und der finanzielle Mehraufwand berechnet. In der Zwischenzeit gab es aber auch Vorsprachen beim Bürgermeister die sich gegen den Standort Schwimmbad ausgesprochen haben (Kinderspielfeld, Nähe zu Fließerbefriedung und Schützen...).
- g.) Die Feuerwehren Hochgallmigg und Piller haben den Wunsch geäußert jeweils ein TLF 1500 A anzuschaffen. Die Kosten liegen pro Fahrzeug bei € 220.000,-. Vom Land wurde für das erste Fahrzeug eine Förderung in Höhe von 50 % in Aussicht gestellt. Die jeweiligen Feuerwehren werden sich mit 18 % beteiligen müssen (wie die FFW-Fließ). Der Rest kann aber frühestens in das Budget 2008 aufgenommen werden.
- h.) Das zukünftige Asylantenheim soll demnächst an den Kanal angeschlossen werden (Bescheid der Gemeinde ist bereits ergangen). Der Betreuer sollte ebenfalls im Laufe der nächsten Woche bestellt werden.

- i.) *Bezüglich des Kindergartenneubaus hat eine Besichtigung in Zams stattgefunden (Kindergartenleiterin und Planer). Weiters wurde der Entwurf der Kindergarteninspektorin vorgelegt. Derzeit werden gewisse Änderungen eingearbeitet.*
- j.) *Die Frau Walser Marianne hat ihr privates Schwimmbecken aus der Gemeindewasserleitung (Hydrant) befüllt. Diese Aktion wurde mit dem Vorarbeiter abgesprochen. Die entsprechende Wassermenge wird gesondert in Rechnung gestellt (Wasser und Kanal).*
- k.) *Die Volksschule von Meano wird der VS-Fließ einen Besuch abstatten. Diese Kontakte sind keine offiziellen Treffen, sind aber auch von Seite der Gemeinde erwünscht.*
- l.) *Der Bürgermeister berichtet, dass das Transparent der Fa. Gitterle Christoph (neben der Straße) von der Gemeinde entfernt wurde. Herr Gitterle wurde bereits vor 2 Monaten höflich darauf hingewiesen, dass derartige Ankündigungen nicht geduldet werden. Diese Aktion wurde als Provokation angesehen, weshalb dieses Exempel statuiert wurde.*
- m.) *Die Parkplatzverordnung zeigt bereits Wirkung bei div. Bauansuchen. Ohne den entsprechenden Nachweis der Stellplätze ist eine Baugenehmigung nicht mehr möglich.*

5.) Auftragsvergaben:

a.) Fliesenlegerarbeiten Naturparkhaus:

Der Gemeinderat beschließt mit einer Stimmenthaltung (Befangenheit) den Auftrag für die Fliesenlegerarbeiten an die Fa. Fifex zu vergeben. Unter Einbeziehung einer Variante bei den Wandfliesen (ursprünglich angeboten) ergibt sich ein Zuschlagpreis von € 39.148,33 netto (Fa. Reca € 40.785,98).

b.) Bodenlegerarbeiten Naturparkhaus:

Der Gemeinderat beschließt mit einer Stimmenthaltung den Auftrag für die Bodenlegerarbeiten an die Fa. Gitterle Sebastian zu vergeben. Die Fa. Gitterle war mit einer Anbotssumme von € 19.973,10 Bestbieter (Fa. Jais € 21.013,53).

c.) Malerarbeiten Naturparkhaus:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag für die Malerarbeiten an die Fa. Mallex zu vergeben. Die Fa. Mallex ist mit einer Anbotssumme von € 20.926,30 Bestbieter (Fa. Schmid € 22.999,--).

d.) Elektroarbeiten Naturparkhaus:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag für die Elektroarbeiten an die Fa. Müller zu vergeben. Die Fa. Müller ist mit einer Anbotssumme von € 133.461,07 Bestbieter (EA-Huber € 136.670,75). In diesem Zusammenhang berichtet, dass sich der Herr Müller sowohl bei der Gemeinde als auch beim Naturpark „lautstark“ beschwert hat, dass die Fa. EA-Huber die Medienausstattung in der Ausstellung macht. Laut Auskunft des Naturparkbüros hat die Fa. Müller auf die Einladung zur Angebotsabgabe dieser Position nicht reagiert.

e.) Estricharbeiten – Naturparkhaus:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Auftrag für die Estricharbeiten an die Fa. KPS-Ötztalputz zu vergeben. Die Fa. KPS-Ötztalputz ist mit einer Anbotssumme von € 37.610,81 Bestbieter (Fa. Fankhauser € 42.377,--).

Diesen Vergaben liegt jeweils ein entsprechender Vergabevorschlag der Planer zugrunde.

- f.) Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Fliesenlegerarbeiten im Schwimmbad an die Fa. Reca (Preise wie beim Angebot Naturparkhaus) zu vergeben. Der Pächter des Schwimmbades ist bei der Fa. Reca beschäftigt.*
- g.) Der Gemeinderat beschließt einstimmig bei der Fa. Multiwork einen Rasentraktor (inkl. Transportanhänger für PKW) anzuschaffen. Die Gesamtkosten inkl. MWSt. belaufen sich auf € 11.336,82. Die Fa. Landtechnik Rietzler war mit einer Anbotssumme von € 11.689,36 geringfügig teurer. Der Gemeinderat sprach sich dafür aus, dass das Gerät nur von einem Mann (einer Frau) bedient werden sollte. Vielleicht ist es möglich für die Betreuung der Sport- und Spielplätze bzw. für div. Aufräumungsarbeiten eine geeignete Person zu finden.*
- h.) Der Bürgermeister berichtet, dass die Großkücheneinrichtung (inkl. Kühlmöbel) bereits ausgeschrieben wurde. Der Architekt überprüft derzeit die rechnerische Richtigkeit. Nach Vorliegen*

des Ergebnisses hat sich der Gemeinderat zu entscheiden ob diese Einrichtung neu oder gebraucht angeschafft wird.

- i.) Der Gemeinderat öffnet die die Pachtangebote für die Gastronomie im Naturparkhaus. 2 Angebote wurden abgegeben. Der Gemeindevorstand wird diese Angebote prüfen bzw. die Anbieter zu einem persönlichen Gespräch einladen.

6.) Grundangelegenheiten (Kauf, Verkauf, Pacht):

- a.) Agrargemeinschaft Wenns:

Die Agrargemeinschaft Wenns hat der Gemeinde Fließ Teilflächen zum Kauf angeboten. Dies betrifft einerseits die Abstandsfläche beim Feuerwehrhaus. Der Preis für diesen Bereich beträgt € 57,50 / m². Die genaue Fläche wird von der Grundzusammenlegung bekannt gegeben. Weiters die Böschung entlang der Landesstraße gegenüber der Feuerwehrhalle bis zur Einfahrt Oberpiller. Diese Fläche hat ein Ausmaß von 716 m² und kostet € 30,-/m². Und eine Teilfläche im Bereich Schweizerhof im Ausmaß von 317 m² zum Preis von € 15,-/m². Der Gemeinderat beschließt diese Grundkäufe einstimmig. Die Abwicklung erfolgt über die Grundzusammenlegung Piller.

- b.) Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Löschung des Wiederkaufsrechtes auf der Gp. 2758/5 sowie den Verzicht der Ausübung des Vorkaufsrechtes zu Gunsten von Gebhart Martin und Bock Martina. Die Genannten erwerben das Wohnhaus der Eheleute Thöni Roland und Marina.

- c.) Der Gemeinderat beschließt mit einer Stimmenthaltung (Befangenheit) das Wohnhaus der Fam. Marth Josef in Niedergallmigg 46 zum Schätzpreis zu erwerben. Betroffen sind die Gpn. 2122/2, 2131/1, .227/3 sowie der Drittelanteil der Gp. .227/1. Die geschätzten Abbruchkosten wurden in Abzug gebracht.

- d.) Der Gemeinderat beschließt die Grundeinlösevereinbarungen für den Radweg Zoll-Nesselgarten einstimmig. Folgende Vereinbarungen wurden abgeschlossen:

- Vereinbarung mit Stadelwieser Rudolf
- Vereinbarung mit Gitterle Helmut und Peter
- Vereinbarung mit Schieferer Werner
- Vereinbarung mit der Fa. Streng Bau GesmbH.
- Vereinbarung mit Fa. Mayr Alois

- e.) Der Gemeinderat beschließt Grundabtretungsvereinbarung mit der Familie Haslinger in der Fließerau einstimmig. Die Eheleute Haslinger geben die entsprechenden Grundflächen für die Begradigung der Straße ab. Die Gemeinde errichtet im Gegenzug eine Mauer mit einer Höhe von 1,60 m. Herr Haslinger wird bei der Errichtung dieser Mauer mitarbeiten und die entsprechenden Aufräumungsarbeiten selbst durchführen. Durch diese Verbreiterung kann auch der bestehende Gehsteig verlängert werden.

7.) Jausenstation Gogles – Antrag des Pächters:

Der Pächter der Jausenstation Herr Tschol Gerhard hat um die vorzeitige Entlassung aus dem Mietvertrag schriftlich angesucht. Er ersucht weiters seinen bestehenden Mietvertrag auf Frau Marth Claudia zu übertragen. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Jausenstation Gogles an die Frau Marth Claudia zu verpachten. Die Bedingungen bleiben unverändert. Die Restlaufzeit beträgt 2 Jahre.

8.) Finanzierungsplan - Naturparkhaus:

Der Gemeinderat beschließt den Gesamtfinanzierungsplan für das Naturparkhaus wie folgt einstimmig:

	2006	2007	2008	Gesamt
Neubau Naturparkhaus	300.000,00	1.900.000,00	100.000,00	2.300.000,00
Eigenmittel	0,00	150.000,00	0,00	150.000,00
Entnahme Sonderrücklage	100.000,00		0,00	100.000,00
Darlehen		750.000,00	0,00	750.000,00
Inv.-Beitrag Gastro-Einrichtung		200.000,00	0,00	200.000,00
Förderung Umweltabteilung	100.000,00	80.000,00	50.000,00	230.000,00
Gemeinden TVB	0,00	70.000,00	0,00	70.000,00
Förderung Interreg	100.000,00	350.000,00	50.000,00	500.000,00
Sonst. Förderungen Land		300.000,00	0,00	300.000,00

9.) Verein RegioL – Beschlussfassung des Gemeindebeitrages:

Der Gemeinderat beschließt den Beitrag zur Finanzierung des Vereins RegioL mit € 0,70 pro Einwohner und einer Laufzeit von 2007 bis 2013. Weiters beschließt der Gemeinderat dem regionalen Entwicklungsprogramm (REP) zuzustimmen.

10.) Vorlage des Überprüfungsberichtes der BH-Landeck:

Der Bürgermeister verliert den Prüfungsbericht des Gemeinderevisors Kerber Anton im gesamten Umfang. Nach entsprechender Diskussion und Beratung beschließt der Gemeinderat folgende Maßnahmen einstimmig:

Zu Punkt 2.1) Auszahlungsanordnung:

In Zukunft wird eine Zahlungsanordnung nur dann ausgestellt, wenn die haushaltsmäßige Bedeckung vorhanden ist. Weiters werden Buchungen nur mehr aufgrund ordnungsgemäßer Belege erfolgen.

Zu Punkt 2.2) Sollbuchungen:

Ab sofort werden alle größeren Einnahmen und Ausgaben in Vorschreibung gebucht. Wird das Zahlungsziel überschritten, werden auch die restlichen Rechnungen „Soll“ gebucht.

Zu Punkt 2.5 Kontoüberziehung:

Die Gemeinde wird noch im April 07 um die aufsichtsbehördliche Genehmigung ansuchen.

Zu Punkt 3 Tagesberichte:

In Zukunft wird nach jedem Buchungsschluss auch ein Tagesbericht erstellt werden.

Zu Punkt 4 Überwachung der Einhaltung der Haushaltsansätze:

Der Überprüfungsausschuss wird in Zukunft neben der Belegprüfung auch die Einhaltung der Haushaltsansätze prüfen.

Der Gemeinderat wird bei Anschaffungen die nicht budgetiert sind, ab sofort die Bedeckung mitbeschließen.

Zu Punkt 5 Einnahmerückstände – schließliche Reste:

Der Gemeindevorstand wird sich in der nächsten Sitzung mit den offenen Mahnspesen und Säumniszuschlägen befassen. Mit dem Rückstand von Juen Anton wird sich ebenfalls der Gemeindevorstand befassen.

Zu Punkt 7 Mieten:

Für Frau Gabl Martina wird ein neuer Mietvertrag erstellt.

Zu Punkt 9 Kanalanschlussgebühr:

Die Vorschreibung der Kanalanschlussgebühr in 2 Jahresraten wird bei der nächsten Gebührensitzung im November 2007 behandelt.

Zu Punkt 10 Vorschreibung einmaliger Gebühren und des Erschließungsbeitrages:

In Zukunft werden alle Anschlussgebühren und der Erschließungsbeitrag in geringeren Zeitabständen vorgeschrieben.

Zu Punkt 12 Erledigung Jahresrechnungen:

Ein Ersatzmitglied des Bürgermeisters wird ab sofort zur Sitzung eingeladen. Jede Gemeinderatspartei wird mit der Kundmachung der Auflage eine Ausfertigung der Jahresrechnung erhalten (nachweislich). Der Überprüfungsausschuss wird bestrebt sein die Jahresrechnungen vor der Auflage zu prüfen und die fehlenden Punkte im Protokoll zu ergänzen.

Zu Punkt 13 Überprüfungsausschuss:

Der Überprüfungsausschuss wird in Zukunft bemüht sein die Prüfungen vierteljährlich durchzuführen. Die Prüfung wird auch nach den Ausführungen im Merkblatt erfolgen.

Zu Punkt 14 Prüfungsbericht 2005:

Alle noch offenen Punkte werden in nächster Zeit umgesetzt.

11.) Anpassung der Öffnungszeiten des Gemeindeamtes:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Öffnungszeiten des Gemeindeamtes an die Zeiten des Sprengelarztes und der Raiffeisenbank anzugleichen. Die neuen Öffnungszeiten gelten ab dem 1. Mai 2007 wie folgt:

MONTAG:	08:00 Uhr – 12:00 Uhr <u>Nachmittag geschlossen!</u>
DIENSTAG:	08:00 Uhr – 12:00 Uhr 13:00 Uhr – 19:00 Uhr
MITTWOCH:	08:00 Uhr – 12:00 Uhr <u>Nachmittag geschlossen!</u>
DONNERSTAG:	08:00 Uhr – 12:00 Uhr 13:00 Uhr – 18:00 Uhr
FREITAG:	08:00 Uhr – 12:00 Uhr <u>Nachmittag geschlossen!</u>

12.) Sonderschulverband – Bildung des Gemeindeverbandes :

Der Gemeinderat beschließt einstimmig folgende

Vereinbarung über die Bildung des Gemeindeverbandes „Sonderschulverband Landeck“

Die Gemeinden Fließ, Flirsch, Galtür, Grins, Ischgl, Kappl, Landeck, Pettneu a. A., Pians, St. Anton a. A., Schönwies, See, Stanz, Strengen, Tobadill und Zams vereinbaren, dass sie sich zum Zweck der gemeinsamen Erfüllung der Aufgaben des Gesetzlichen Schulerhalters einer allgemeinen Sonderschule im Sinne des Tiroler Schulorganisationsgesetzes 1991, LGBl. Nr. 84/1991, in der jeweils geltenden Fassung, zu einem Gemeindeverband mit dem Namen „**Sonderschulverband Landeck**“ mit dem Sitz in Zams Zusammenschließen.

13.) Personalangelegenheiten:

- a.) *Der Gemeinderat beschließt die Dienstverträge mit Pinzger Christoph, Gebhart Alois, Schranz Paul, Denoth Reinhard und Bock Herbert.*
- b.) *Der Gemeinderat beschließt einstimmig für die Betreuung des Jugendzentrums die Frau Güngör Jasmin aus Landeck zu beschäftigen.*
- c.) *Der Gemeinderat beschließt einstimmig Frau Röck Andrea als Vertretung der erkrankten Aufräumerin von Hochgallmigg anzustellen.*
- d.) *Der Gemeinderat beschließt einstimmig Geiger Christian, Gebhart Franz und Niederwolfgruber (gefördert) für ca. 6 Monate zu beschäftigen.*
- e.) *Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Verwendungszulage des Gemeindeamtsleiters zu kürzen (Anpassung an die neuen Öffnungszeiten).*

Die genauen Formulierungen bzw. die Abschriften der Dienstverträge werden in einem eigenen Protokoll niedergeschrieben.

14.) Anträge, Anfragen und Allfälliges

- a.) *GV Mag. Jäger Reinhold bedankt sich für die Anbringung des Verkehrsspiegels oberhalb von Pinsbach.*
- b.) *GV Mag. Jäger Reinhold erkundigt sich über die Auszahlung der Überfahrgelder Venet-Süd im Jahr 2006. Laut seinen Aufzeichnungen wurden die Entschädigungen erstmals netto ausbezahlt. Der Gemeindekassenverwalter wird angewiesen diese Auszahlung zu überprüfen.*
- c.) *GV Mag. Jäger Reinhold stellt fest, dass es besonders entlang der Hauptstraße Zoll – Fließ starke Verunreinigungen mit Müll gibt. Es sollte möglichst bald eine Lösung gefunden werden wie Straßen, Straßenränder und öffentliche Plätze sauber gehalten werden könnten.*
- d.) *GR Fritz Rudolf in seiner Funktion als Obmann des Umweltausschusses berichtet, dass am 26. April ein Gespräch mit den Schuldirektoren und Kindergartenleiterinnen geplant ist. Maßnahmen zu einem stärkeren Umweltbewusstsein sollen besprochen werden.*
- e.) *GR Mag. Knabl Manfred regt an auf öffentlichen (Kinder)Spielplätzen ein generelles Alkoholverbot zu beschildern. Der Vorarbeiter Knabl Stefan wird beauftragt bei der Anschaffung der Schilder für die Spielplätze diesen Vorschlag zu berücksichtigen.*
- f.) *GR Gigele Reinhold berichtet, dass es in der Hauptschule einen Elternabend zum Thema Alkohol gegeben hat. Lediglich 5 Eltern haben sich an dieser Diskussion beteiligt.*
- g.) *GR Mag. Knabl Manfred gibt zu Bedenken, dass den künftigen Siedlungsgebieten ein Umdenken bei der Einteilung der Baugründe stattfinden muss. Es wird größere Baugrundstücke geben müssen um die Verordnung über die Garagen- und Stellplätze einhalten zu können.*
- h.) *GR Mag. Knabl Manfred ersucht um eine Einbahnregelung im Bereich des Bau- und Recyclinghofes. Es ist geplant mittels Bodenmarkierungen auf das richtige Befahren bzw. Halten hinzuweisen.*

- i.) *GR Schranz Siegfried erkundigt sich über den Käufer des Ferienhofs Venet. Es gibt Gerüchte, dass der neue Besitzer ein Strohmann des ehemaligen Eigentümers sein soll. Der Bürgermeister kann mitteilen, dass Herr Niederl Manfred Kontakte mit dem Herrn Juen bestreitet. Es gibt diesbezüglich auch eine eidesstattliche Erklärung seinerseits.*
- j.) *GR Fritz Rudolf ersucht den Bürgermeister die Einfahrt bei Sorger Hort und Margarethe zu kontrollieren. Durch die Errichtung einer bergseitigen Mauer (bereits geschalt) würde die Gemeindestraße wieder an Breite verlieren.*

Der Bürgermeister beendet die Gemeinderatssitzung um 22.50 Uhr.

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

(Martin Zöhrer)

(Ing. Bock Hans-Peter)

Gemeinderäte: